

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1916

55 (7.8.1916) Amtliches Verkündigungsblatt für den Amtsbezirk Durlach

Pferdversteigerung.



Die Badische Landwirtschaftskammer veranstaltet am **Stenstag den 8. August 1916**, vormittags 10 $\frac{1}{2}$ Uhr, in **Sinsheim a. G.** (Platz am Bahnhof zu erfragen) eine Versteigerung von ca. 40 Kriegsanwachsenbaren Pferden.

Baugelassen zur Versteigerung werden nur solche Landwirte, die eine bürgermeisterliche Genehmigung vorlegen darüber, daß sie zur Aufrechterhaltung ihres landwirtschaftlichen Betriebes ein Pferd dringend benötigen.

Carl Krafft

Gelehrter, herausgegeben im Auftrag
des Deutschen Künstler Hilfsbundes 1915.
Herausgeber: **Paul Oscar Höcker** — **Ida Höcker** — **Edward Sillgehauser** — **Clara Ueblich** — **Luwig Fuld** — **Dora Dancker** — **Hilfswort** — **Hermann Fesse**. — 1. Folge:
9 gelehrter einschließl. der dazugehörigen Feldbriefmischlage zusammen
Nr. 3. — portofrei. Jedes Bändchen wiegt etwa 48 g und kann portofrei, als geschlossener Feldbrief, ins Feld geschickt werden.

Rüstlerdank-Gesellschaft
Berlin W. 9.

Gelegfäßer u. Sinnmachfäßen

Adler-Konferwengfäßer

Plafchenlager, Gebolstraße 5.

Wecker! Wecker!

in vorzüglicher Beschaffenheit und bestens geordnet in großer Auswahl empfiehlt das
Spezial-Haus guter Uhren
Uhrmachermeister W. Schwender
Hauptstraße 6. Durlach.

STÄRKER-
und andere Wäsche besorgt
auf die Dauer
Dampfwaschanstalt
SCHORPP.
(Neueröffnet Annahmeladen in)
Durlach, Hauptstraße 15.)

Eine Waffe
mit silberner Ziffernuhr auf dem Bege vom Kaiserwert bis zum Kamprechtshof verloren gegangen. Abzugeben gegen Belohnung
Mittelstraße 10.

Zimmer mit Veranda
gut möbliert — sofort zu vermieten
Zurberstraße 27 11

Wohlfühleres Zimmer,
eolt. 2 Zimmer, sofort zu vermieten
Zurberstraße 16, parterre.

Suche für sofort oder 1. Oktober eine 2-Zimmerwohnung. Mietegebote unter Nr. 280 an den Berlag d. Bl.

Ganze Auh, mit dem 3. Ralb 37 Wochen trüchlig, ist zu verkaufen
Grödingen, Kirchstr. 10.
Kaffeebohnen im Schwimmbad 20' C.

Amtliches Verkündigungsblatt für den Amtsbezirk Durlach.



Erscheint wöchentlich 1—2 mal je nach Bedarf.
Bezugspreis für Einzelbezug durch die Post oder den Verlag vierteljährlich 1 Mk.

Anzeigenpreis: Die einpaltige Zeile ober deren Raum 15 Bfg.
Druck und Verlag von Adolf Dups in Durlach. — Fernsprecher Nr. 204.

Nr. 55. Montag, 7. August 1916

Verordnung.

(Vom 23. Juli 1916.)

Regelung der Fleischversorgung betr.

§ 1.
§ 11 Abs. 2 unserer Verordnung vom 11. April 1916, die Regelung der Fleischversorgung betr. (Ges. u. V.D. Bl. S. 81), wird dahin abgeändert, daß Tagesfleischarten nur an solche Personen abgegeben werden dürfen, welche im Großherzogtum übernachten, und nicht in einem Bundesstaat ansässig sind, dessen Fleischarten vom Ministerium des Innern den badischen Fleischarten gleichgestellt sind.

Die Ausstellung der Tagesfleischkarte erfolgt durch den Gastwirt, in dessen Gasthaus die betreffende Person übernachtet, oder durch die vom Kommunalverband bezeichnete Stelle.

§ 2.

Diese Verordnung tritt mit dem Tage ihrer Verkündung in Kraft.

Karlsruhe den 23. Juli 1916.
Großh. Ministerium des Innern:
von Bodman.

Die Brot- und Mehlerversorgung des Fremdenverkehrs betr.

Auf Grund getroffener Vereinbarung sind die Angehörigen von Kommunalverbänden des Königreichs Preußen und des Herzogtums Koburg berechtigt, an ihrem Aufenthaltsort im Großherzogtum Baden gegen preußische und koburgische Reisebrotmarken Brot zu beziehen, während umgekehrt die Angehörigen badischer Kommunalverbände an ihrem Aufenthaltsort im Königreiche Preußen und im Herzogtum Koburg Brot gegen badische Landesbrotmarken erhalten. Diese Bestimmung tritt sofort in Kraft.

Tagesbrotarten und Halbtagesbrotarten dürfen an im Königreich Preußen und im

Herzogtum Koburg ansässige Fremde nicht mehr ausgegeben werden.

Die preußischen Reisebrotmarken lauten auf je 40 g und 10 g Gebäck; sie sind von weißem Papier und tragen einen schwarzen Querstreifen mit weißem preußischen Wappen. Rechts von diesem Querstreifen stehen die Worte: Königreich Preußen Reisebrotmarke, 40 g Gebäck, links von dem Querstreifen: Königreich Preußen Reisebrotmarke, 10 g Gebäck. Die koburgischen Reisebrotmarken lauten auf 40 g Gebäck; sie sind von weißem Papier und mit grünen Querstreifen sowie dem Herzoglichen Wappen versehen und tragen die Aufschrift: Herzogtum S. Koburg — 40 g Gebäck.

Karlsruhe den 27. Juli 1916.
Großh. Ministerium des Innern.
J. A.: gez. Weingärtner.

Naturalleistungen für die bewaffnete Macht betr.

Die Vergütung für Raufutter (Fourage), das durch Ankauf der Gemeinden beschafft werden mußte, beträgt im Amtsbezirk Durlach für den Monat Juli 1916:

| | |
|------------------------|---------------|
| für 100 kg Hafer | — Mk. — Pf. |
| für 100 kg Roggenstroh | — Mk. — Pf. |
| Flegelbruch | 6 Mk. — Pf. |
| gepreßtes | 5 Mk. 75 Pf. |
| lofes | 5 Mk. 50 Pf. |
| Maschinendrusch | 5 Mk. 50 Pf. |
| für 100 kg Heu | — Mk. — Pf. |
| Wiesenheu, alte Ernte | — Mk. — Pf. |
| gepreßtes | 12 Mk. 60 Pf. |
| lofes | 12 Mk. — Pf. |
| Kleeheu | 15 Mk. — Pf. |
| Wiesenheu, neue Ernte | — Mk. — Pf. |
| gepreßtes | — Mk. — Pf. |
| lofes | 7 Mk. — Pf. |
| Kleeheu | — Mk. — Pf. |

Durlach den 3. August 1916.
Großherzogliches Bezirksamt.

Berlin Durlach, G. B.
Am Dienstag den 8. August,
abends 9 Uhr, findet im „Flug“
eine

Mitgliederversammlung
statt. Um zahlreiches Erscheinen
bittet
Der Vorstand.

Holl. Angelfischerei
Gabrian
empfecht

Osk. Gorenflo, Hofier.

Mineralwasser

empfehle in frischer Füllung, wie:
Apenta, Alsbuchhoffer Marksprudel,
Emsler Kränchen, Gachinger,
Füryadi Janos, Karlsbader Mühls-
brunnen, Lauchstädter, Mercant-
heimer, Oberjalsbrunnen, Ober-
seifers, Salzschlitzer, Teinacher,
Wichy, Wildunger u. s. w.

Zul. Schaefer, Hinz endrogette
Durlach, Hauptstraße 4.

Besseres, junges Mädchen,
19 Jahre, mittelgroß, hier fremd,
sucht Freundin gleichen Alters. An-
gebote unter Nr. 281 an den Ver-
lag d. Bl.

Der Schule entlassenes
Mädchen
für einige Stunden täglich sofort
gesucht. Zu erfragen im Verlag.

Schulentlassenes kräftiges
Mädchen
sucht Stelle zu Kindern oder in
kleinem Haushalt. Zu erfragen im
Verlag dieses Blattes.

Statt Karten.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher
und aufrichtiger Teilnahme bei dem Hin-
scheiden meiner lieben, herzensguten, un-
vergesslichen Gattin, unserer guten, treu-
besorgten Mutter, Schwester u. Schwägerin

Karoline Zipper

geb. Barthlott

für die vielen und schönen Kranzspenden und allen denen,
die ihr die letzte Ehre erwiesen, sprechen wir auf diesem
Wege unsern tiefempfindenen Dank aus.

Besonderen Dank für die trostreichen Worte des
Herrn Stadtpfarrer Wolfhard, den beiden Schwestern
Luise und der Schwester Gretchen im Ludwig-Wilhelm-
Krankenheim in Karlsruhe für die liebevolle aufopfernde
Pflege, sowie für die Ansprachen und Kranzüberlegung.

Durlach den 7. August 1916

Der tieftrauernde Gatte:

Johann Zipper und Kinder.

Sänglingsfürsorge in Durlach.

Unentgeltliche ärztliche Beratungsstunde des Frauenvereins für
Sänglinge und Kinder bis zum vollendeten 2. Lebensjahr Dienstag
den 8. August, 4 Uhr nachmittags, im Rathaus.

Erziehungsheim (Realschule)

Waldrich im Dreißgau.
Einsige Privatschule in Baden und den Reichsländern, die (seit 1874) das
Recht hat, selbst Zeugnisse über die wissenschaftl. Befähigung ihrer Schüler
zum eini.-freiwilligen Militärdienst (Weise für Oberstabs) Dr. Plähn,
auszustellen. Aufnahmen: September und Oktober.

Eine kleine Wohnung

zu vermieten

Gassen samt Stall

sind zu verkaufen

Daseltorstraße 1.

Durlach, Kaiserstr. 24.

Dasjenige, welches am Mittwoch
nachmittag im Sonnenbad hier ein
Paar Mädchenstube entwer-
det hat, möge dieselben Pfing-
straße 27, 3. Stock, abgeben, an-
dersfalls gerichtliche Anzeige
erfolgt.

Mädchenhalbschuhe gestern im
Sonnenbad abhanden gekommen.
Dieselben sind im Sonnenbad ab-
zugeben, andernfalls Anzeige erfolgt.

Benediktenteel!

ein geschätztes Hausmittel für Frauen
a Karton 60 Fig. Nur z. h. in der
Adler-Drogerie Aug. Peter.

Diesjähriges, trocken ein-
gebracht

Rleehen

zu kaufen gesucht. Angebote
an Richard Graebener,
Karlsruhe i. B.

Gesucht ein Mädchen zur
Aushilfe.

Frau Professor Looss,
Schneffelstraße 8.

Möbliertes Zimmer an Herrn,
auch an Militär, zu vermieten;
ferner ein helles Magazin

Pfingstraße 42.

Gut möbliertes Zimmer
gegenüber der Schlossläuferne sofort
zu vermieten

Hauptstraße 26 III.

Heuleiteru, tene, billig
zu verkaufen

Grödingen, Friedrichstr. 30.

**Beschlagnahme und Bestandserhebung
von Lumpen und neuen Stoffab-
fällen aller Art betr.**

In der Bekanntmachung des Kommandie-
renden Generals XIV. Armeekorps vom 16.
Mai 1916 Nr. W. IV. 900/4. 16 R.R.A.,
Amtsblatt Nr. 36 vom 25. Mai 1916, sind
folgende Druckfehler unterlaufen:

In der Ueberschrift ist als Nummer ange-
geben: „W. IV. 900/4. 1. R.R.A.“ statt „W.
IV. 900/4. 16 R.R.A.“ Ferner muß es in
§ 5 Absatz 2 c a. E. statt „unter Klasse M
genannten Nummern 139 und 140“ heißen
„unter Klasse M genannten Nummern 120,
131, unter Klasse N genannten Nummern
139 und 140.“

Durlach den 3. August 1916.

Großherzogliches Bezirksamt.

**Maßregeln gegen Maul- und Klauen-
seuche betr.**

Mit Rücksicht auf den derzeitigen günstigen
Stand der Maul- und Klauenseuche werden
die auf Grund unserer Verfügungen vom 21.
Oktober 1914 Nr. 28 702 Amtsblatt Nr. 67,
23. August 1915 Nr. 15 535 Amtsblatt 1915
Nr. 63 und vom 28. Januar 1916 Nr. 942

Grödingen.

Zwangs-Versteigerung.

V. T. Nr. 5. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Gemarkung Grödingen
belegene, im Grundbuche von Grödingen zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsver-
merkes auf den Namen der Katharina geb. Septina, Ehefrau des Badbesizers Friedrich
Mayer in Grödingen, eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

Freitag den 29. September 1916, vormittags 9 Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat im Rathaus zu Grödingen versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 14. Juli 1916 in das Grundbuch eingetragen worden.
Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts sowie der übrigen das Grundstück
betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungs-
vermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermin vor
der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht,
glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht be-
rücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers
und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufge-
fordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Ver-
fahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöse an die Stell-
des versteigerten Gegenstandes tritt.

Beschreibung des zu versteigernden Grundstücks:

Grundbuch von Grödingen Band 37 P. 32 Bestandsverzeichnis 1.
Lagerbuch Nr. 428 4 a 18 qm Hofraite und 9 1/2 qm Straßengelände.

Auf der Hofraite steht:

- ein zweistöckiges Wohnhaus mit Eisenbalke Keller,
- eine einstöckige Badanstalt.

Schätzung 28 000 M.

Durlach den 2. August 1916.

Groß. Notariat Durlach III als Vollstreckungsgericht.

Amtsblatt 1916 Nr. 14 getroffenen Anord-
nungen aufgehoben.

Die Bürgermeisterämter werden beauftragt,
vorstehendes in ortsüblicher Weise bekannt zu
machen und die Viehhändler auf die ein-
tretenden Änderungen besonders aufmerksam
zu machen.

Durlach den 4. August 1916.

Großherzogliches Bezirksamt.

**Bekanntmachung des Bundesrats über
Säcke betr.**

Die von der Reichs-Sackstelle in Berlin zu
der Bekanntmachung des Bundesrats über
Säcke vom 27. Juli l. J. herausgegebenen
Formulare sind bei der Handelskammer
Karlsruhe eingetroffen und können in ihrer
Amtsstelle abgeholt oder schriftlich angefordert
werden.

Anzeigepflichtig sind Sachhändler, Webereien,
Papierfabrikanten und andere Sackfabrikanten sowie
Verbraucher von Säcken. Die bis jetzt heraus-
gegebenen Ausführungsbestimmungen I und II
liegen in der Amtsstelle zur Einsichtnahme auf.
Karlsruhe den 4. August 1916.

Handelskammer für die Kreise Karlsruhe
und Baden: J. A.: gez. Dr. Krienen.